

Leichtathletik einmal anders – „Stromberger Pflaumen“ haben Nase vorn



Äußerst erfolgreich kehrten die Schüler der Karl-Wagenfeld-Schule vom Wadersloher Hallensportfest „Leichtathletik einmal anders“ wieder heim. Als einzige Schulmannschaft am Start, verwiesen die Drittklässler die Vereinsmannschaften aus Oelde, Liesborn, Lippstadt und Ahlen auf die Plätze und siegten souverän in der Altersklasse der D-Schüler. Bei diesem Mannschaftswettbewerb galt es, in vier Disziplinen leichtathletische Grundfertigkeiten unter Beweis zu stellen. Den Auftakt bildete eine Pendelstaffel, wobei die Strecke

entweder im Sprint oder über Hindernisse zu bewältigen war. Es folgte die Wurfstaffel. Nicht nur weites Werfen war hier gefragt, es musste außerdem das Wurfgerät möglichst schnell wiedergeholt werden. Auch bei der Weitsprungstaffel zeigten die Stromberger Schnelligkeit und Sprungkraft. Ausdauer war beim abschließenden Biathlon gefragt. In der Endabrechnung stellte sich heraus, dass die „Stromberger Pflaumen“ gleich in allen vier Spielen die Nase vorn hatten und somit Platz eins belegten.